

Was passiert eigentlich mit dem von uns gesammelten Bioabfall? Die Seniorenwanderer der Männerriege Engstringen wissen es jetzt. Am 26. Februar trafen sich 17 Wanderer beim Zentrum Oberengstringen. Ziel von Teil eins der Wanderung: das Vergärwerk der Biogas AG auf dem Areal des ERZ im Werdhölzli.

Empfangen werden wir von der Unterengstringerin Heidi Bründler. Sie wird uns durch das Vergärwerk führen und die einzelnen Prozesse erläutern. Zuerst aber erfahren wir einige Kennzahlen: Verarbeitet werden ca. 25'000 Tonnen Bioabfall aus der Stadt Zürich und dem Einzugsgebiet der Limeco. Daraus entstehen ca. 22'000 Tonnen Dünger und Kompostprodukte sowie 66,3 Mio kWh Biogas. Das Gas wird in das städtische Erdgasnetz eingespeist, die übrigen Produkte an Privatkunden, Gärtner und Landwirte zu einem sehr günstigen Preis abgegeben.



Im anschliessenden Rundgang (auf dem weitläufigen Areal, aber wir sind ja Wanderer) erläutert Heidi die einzelnen Stationen, von der Grüngut- bzw. Bioabfall-Anlieferung bis zur Aufbereitung der Klärgase vor der Einspeisung ins Erdgasnetz und der Weiterbearbeitung der Festmasse zu Biosubstraten und Düngerprodukten.

Vielen Dank, Heidi, für die interessante, wenn auch manchmal nicht gerade „wohriechende“ Führung! Und wir wissen: Auch wenn grosse Anstrengungen unternommen werden, um Fremdkörper wie Plastiksäcke und Metalldosen vom Biogut zu trennen, in den Grüngutcontainer gehören nur kompostierbare Materialien!

Anschliessend an die Führung wanderten wir nach Schlieren, um uns im Restaurant Da Paulo zu stärken und anschliessend den individuellen Heimweg anzutreten.

Und ausserdem:

- Die neue Webseite des TVE und seiner Sektionen ist online, ein Besuch lohnt sich. Die Webadresse ist unten aufgeführt.

Hast du Interesse an den vielfältigen Aktivitäten der Männerriege Engstringen? Dann melde dich doch bei unserem Obmann, Charles Egli, Telefon 044 750 11 33, oder besuche ganz unverbindlich unseren Turnbetrieb am Donnerstagabend um 20 Uhr in der Turnhalle Brunewiis in Oberengstringen.

Jahresprogramm MRE: www.tvengstringen.ch

Martin Huber